

 **SEMINAR**

EU-LIEFERKETTENRECHT & ESG MAßNAHMEN

FÜR
AUFSICHTSRÄT:INNEN
UND CSR-EXPERT:INNEN

SEMINAR

EU-LIEFERKETTENRECHT & INTERNATIONALE DURCHSETZUNG VON ESG-MAßNAHMEN FÜR AUFSICHTSRÄTE UND CSR-EXPERTS

Nachhaltigkeit und Verantwortung

Der zunehmende Einfluss von Environmental, Social, Governance (ESG) auf die unternehmerische Geschäftstätigkeit sowie auf das Geschäftsergebnis ist mittlerweile unbestreitbar. Einerseits kann die Umsetzung von ESG-Maßnahmen entlang internationaler Lieferketten nachweislich den Erfolg des Unternehmens positiv beeinflussen. Andererseits können die Vernachlässigung des ESG-Bereichs, mangelnde ESG-bezogene Kontrollen der direkten und indirekten Geschäftspartner oder gar Greenwashing einem Unternehmen wesentlichen Schaden zufügen. Negative Medienpräsenz, Projektstopps, massive Schadenersatzforderungen entlang der Lieferkette, Klimaklagen, Verlust von Investoren und Kunden können auf wesentliche Mängel im Bereich ESG zurückzuführen sein. ...

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an alle (angehenden) Aufsichtsräte, an Absolvent:innen der incite-Lehrgänge Aufsichtsrat und Nachhaltigkeitsmanagement in Wirtschaft, an [Certified Supervisory Experts](#), an [Certified CSR Experts](#).

ZIELE

- Einführung in das ESG-bezogene EU-Recht
- Mitwirkung des Aufsichtsrates bei ESG-bezogenen Due Diligence-Maßnahmen
- ESG-bezogene Codes of Conduct/Vertragsklauseln für Lieferketten hinterfragen und weiterentwickeln
- Rolle von Aufsichtsratsausschüssen bei der ESG-bezogenen Kontrolle
- Einführung und Vermittlung eines Überblicks zu den Themen ESG-bezogene Lieferkettenstreitigkeiten und internationale Mehrparteienschiedsverfahren
- Überblick über nationale und internationale (insbesondere USA und China) Perspektiven und Beispiele
- Konkrete Vorgehensweisen und Empfehlungen

ABSCHLUSS

Die Absolvent:innen erhalten eine Teilnahmebestätigung. Das Seminar dient als Nachweis für eine kontinuierliche Weiterbildung im Rahmen der Rezertifizierung „[Certified Supervisory Expert](#)“.

KOSTEN

Die Kosten für die Teilnahme betragen EUR 520,- (zzgl. USt.). Im Kurspreis enthalten sind die Kursmaterialien sowie die Verpflegung in den Seminarpausen vormittags und nachmittags, das Mittagessen sowie der Begrüßungskaffee. Sie erhalten vor Kursbeginn eine Rechnung an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Die Zahlung erfolgt bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn. Die Teilnahme ohne Bezahlung des Teilnahmebeitrages ist nicht möglich.



Bankverbindung: Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien
IBAN: AT92 3200 0000 1040 1289, BIC: RLNWATWW
Informationen über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer [Website](#).

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich zu dem [Seminar EU-Lieferkettenrecht](#) an. Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Kursbeginn. Wir weisen darauf hin, dass die Anmeldungen nach Datum des Einlangens berücksichtigt werden. Aufgrund der begrenzten Seminarplätze wird eine rasche Anmeldung empfohlen. Das Seminar findet mit mindestens acht und maximal 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

Jetzt QR – Code
scannen und gleich
anmelden!



Vortragender:



Dr. iur. Dr. phil. Adolf Peter, LL.M., MA, CSE

Thema/Vortragende	Ort	Termin
EU Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD-RL) & Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDD-RL) im Kontext von interner und externer Unternehmenskontrolle Contractual Cascading und Lieferketten-Due Diligence Streitbeilegung/Durchsetzung im Rahmen von Schiedsverfahren Überblick ESG-System in China und den USA Vortragender: Dr. iur. Dr. phil. Adolf Peter, LL.M., MA, CSE	WKÖ, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien	01.10.2024

Ansprechpartner

KURSANMELDUNG:



Patrick Halper, BA
Telefon: 05 90900-3798
E-Mail: patrick.halper@incite.at

UBIT.Akademie incite

Wiedner Hauptstraße 57, 1040 Wien
www.incite.at
E-Mail: office@incite.at
Telefon: +43 (0)5 90 900-3792